

23.08.2011 - 16:08 Uhr

570'000 Personen in der Schweiz mit finanziellen Problemen

Luzern (ots) -

Gemäss der heute vom Bundesamt für Statistik (BFS) veröffentlichten Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen lebten im Jahr 2008 in der Schweiz 570'000 Personen mit erheblichen Kontoüberzügen oder Zahlungsrückständen und 657'000 Personen hatten Steuerschulden. Finanzielle Probleme stellen somit ein grosses Problem dar, dem sich die Gesellschaft aus Sicht der Caritas viel stärker annehmen muss.

Wie die Erhebung zeigt, sind Personen der untersten Einkommensklasse am stärksten von finanziellen Problemen tangiert (12,6 Prozent der Schweizer Wohnbevölkerung). Weiter haben Einelternfamilien mit Kindern (20 Prozent), Familien mit drei oder mehr Kindern (12,1 Prozent), Erwerbslose (18,3 Prozent) und Ausländer und Ausländerinnen (11,7 Prozent) überdurchschnittlich häufig finanzielle Probleme. Insbesondere Personen aus Osteuropa und aussereuropäischen Ländern sind mit finanziellen Problemen konfrontiert. Gemäss Erhebung des Bundesamts für Statistik treten Finanzprobleme in der Schweiz verstärkt im französischen Sprachgebiet auf (11,8 Prozent), und je höher der Bildungsstand ist, umso weniger sind Personen von finanziellen Problemen betroffen.

Caritas unterstützt schweizweit Personen mit finanziellen Problemen seit vielen Jahren mittels Budget- und Schuldenberatung und ist über das Ausmass der Problematik nicht überrascht. Seit rund einem Jahr engagiert sich Caritas zusätzlich im Rahmen des Vereins Plan B (www.vereinplanb.ch) mit Schuldenpräventionskursen für die besonders gefährdeten Gruppen der Ausländer und Ausländerinnen, einer kostenlosen und anonymen Beratungs-Hotline (0800-708-708) und einer Website mit Erstinformationen in 10 Sprachen (www.caritas-schuldenberatung.ch) für Personen mit finanziellen Problemen.

Caritas fordert von allen wichtigen gesellschaftlichen Akteuren, Angebote für Personen mit finanziellen Problemen verstärkt zu schaffen und finanziell zu unterstützen sowie sich der Problematik der Steuerschulden anzunehmen.

Kontakt:

Jürg Gschwend, Leiter der Fachstelle Schuldenberatung, Caritas
Schweiz
Tel.: +41/41/419'23'44
Mobile: +41/78/691'86'10
E-Mail: jgschwend@caritas.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100702662> abgerufen werden.